

Kissing Spine Syndrom:

Bedeutung für die Pferde & deren Besitzer, eine Umfrage

S. Holzer und C. Herholz

Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften HAFL

Einleitung & Ziele der Arbeit:

- ▶ Das Kissing Spines Syndrom (KSS) resultiert aus einer oder mehreren Veränderungen der Dornfortsätze im Brust- und Lendenbereich → Ursache von Rückenproblemen bei Pferden
- ▶ **Auswirkungen der KSS** auf die **Reitbarkeit** und das **Training** der betroffenen Pferde, die erfolgten **Behandlungsansätze**, den **Krankheitsverlauf** und die **Behandlungskosten** sollten erhoben werden

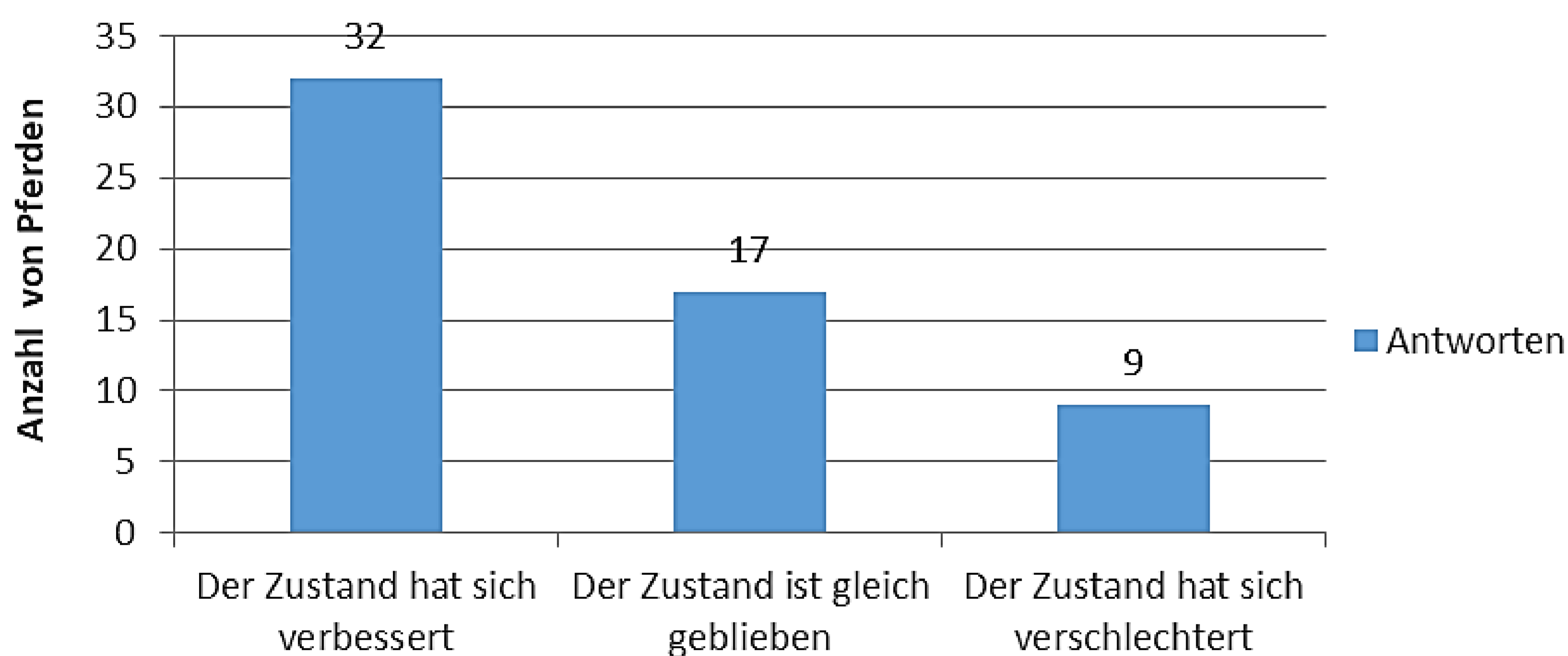
Material & Methoden:

- ▶ Online-Umfrage auf sozialen Plattformen
- ▶ 57/58 Besitzer von Pferden mit vom Tierarzt röntgenologisch diagnostizierten KSS
- ▶ Interviews mit 2 Fachtierärzten für Pferde

Ergebnisse:

- ▶ Alter der betroffenen Pferde 3 -29 Jahre (Ø 13 Jahre)
- ▶ 52/58 Pferde → behandelt / 6 → pensioniert
- ▶ Behandlungskosten: zwischen Fr.- 100.- → 3000.- CHF
- ▶ 85 % haben die Art des Training geändert,
- ▶ 77 % von 58 Befragten haben professionelle Unterstützung im Anspruch genommen

Hat sich der Zustand des Pferdes verbessert?



Evolution des Zustandes vom Pferd

Abbildung 3: Entwicklung des Zustandes nach den Behandlungen nach Besitzereindruck

Alter bei der Diagnose

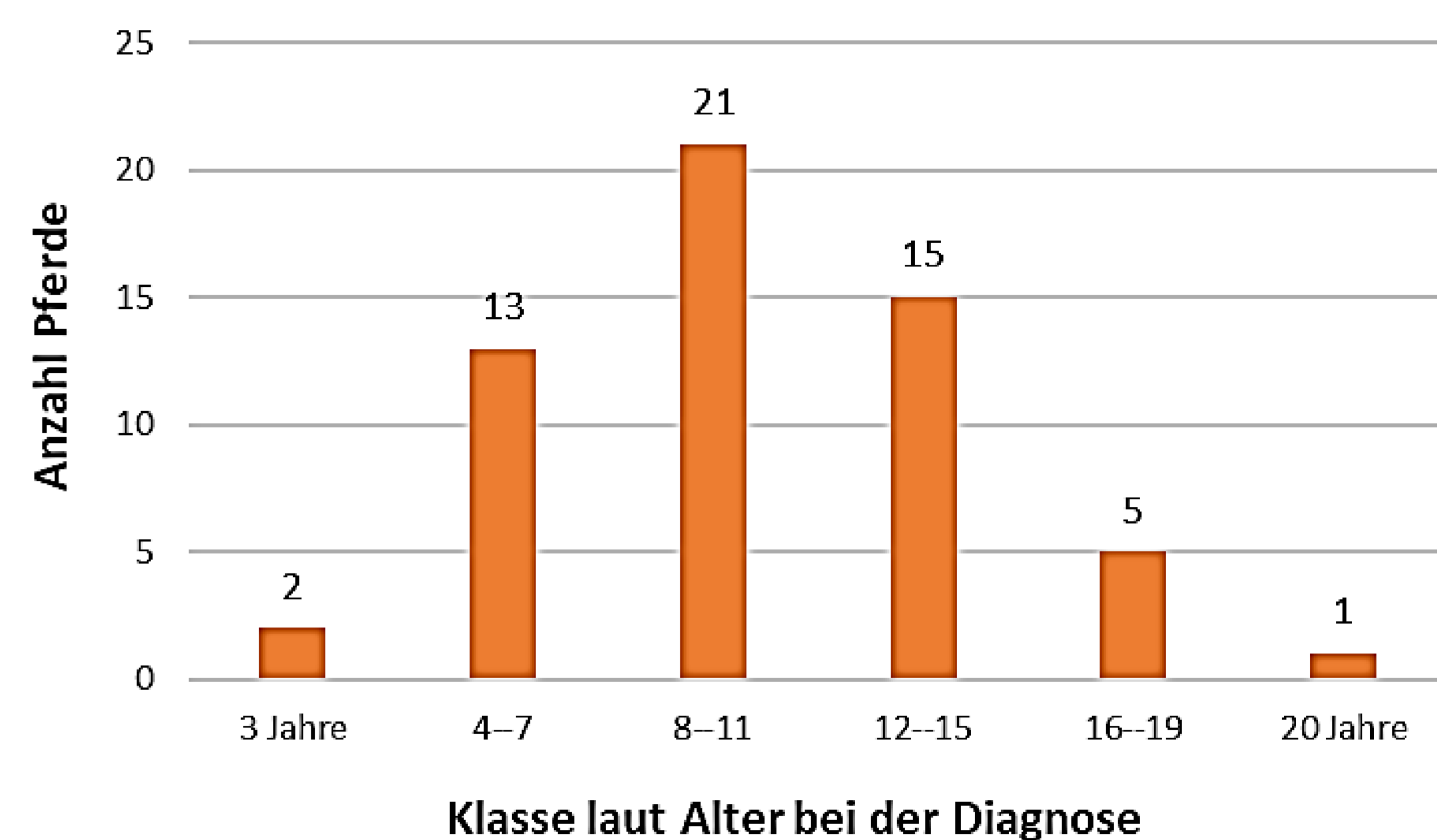


Abbildung 1: Alter der Pferde bei der Diagnose



Abbildung 2: Die häufigsten angewandten Therapien

Reitbarkeit nach der Diagnose/Behandlung

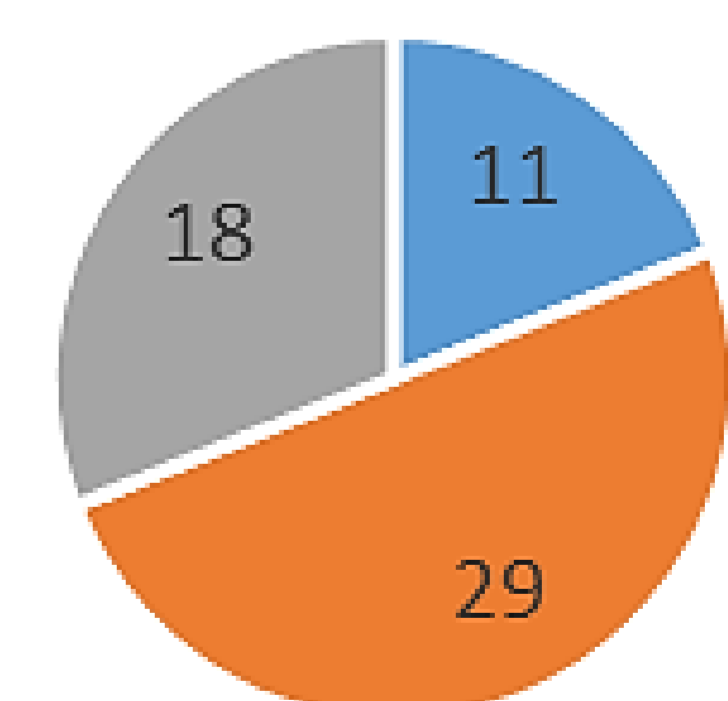


Abbildung 4: Reitbarkeit nach der Behandlung

Diskussion & Schlussfolgerung:

- ▶ Eine für den Besitzer oder Reiter erkennbare Verbesserung des KSS gelingt nur in einigen Fällen
- ▶ Der Trainingsaufbau, die Reitweise, die Sattelanpassung und Haltungsverhältnisse sollten optimiert werden
- ▶ Hier besteht Potential seitens der Besitzer bzw. Reiter

